

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[7951.] Offene Stelle.

Ein Gehilfe katholischer Confession und mit guten Zeugnissen versehen, findet eine Stelle in einer Verlags- und Sortimentsbuchhandlung Westphalens. — Franco-Offerten besorgt die Redaction d. Bl., und sind dieselben mit Lit. B. I. # 13. zu versehen. — Zeugnisse sind abschriftlich beizulegen. —

[7952.] Stellegesuch.

Ein militärfreier junger Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle. Der Antritt kann vom 1. October ab zu jeder beliebigen Zeit erfolgen. — Näheres durch die Gröning'sche Buchhdlg. in Bernburg. —

[7953.] Stellegesuch.

Ein junger Mann von 22 Jahren, der bereits in 2 lebhaften Sortimentsgeschäften als Gehilfe gearbeitet, der französischen und englischen Sprache mächtig ist und gute Atteste aufweisen kann, sucht sofort ein anderweitiges Engagement in einer frequenten Handlung. Gefällige Offerten beliebe man an Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig zu adressiren unter Sig. L. in M.

[7954.] Zur Nachricht.

Die bei mir vacant gewesene Gehilfenstelle ist besetzt. — Dies, statt Antwort, Denjenigen zur Nachricht, welche die Güte hatten, mir ihre Dienste zu offeriren. Herzl. Dank einem jeden dafür!

Stade im Juli. F. Schaumburg.

[7955.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die in meinem Geschäft vacante Stelle zeige ich hiermit auf diesem Wege an, daß dieselbe bereits besetzt ist und danke zugleich für die gefälligen Offerten.

Ulm, den 25. Juli 1853.

Ed. Hölzel.

Bermischte Anzeigen.

[7956.] Bitte an die Herren Verleger!

Ich ersuche Sie höflichst, mir Ihre Neuigkeiten stets unverlangt sofort nach Erscheinen zukommen zu lassen und sich der thätigsten Verwendung versichert zu halten.

Ich bin bereits ziemlich allseitig durch das Vertrauen der Herren Collegen unterstützt und bitte die Handlungen, die etwa noch Anstand genommen, mir Conto zu eröffnen, mir Mittheilung zu machen oder sich an die Herren Fr. Ludwig Herbig in Leipzig und Franz Köhler in Stuttgart zu wenden, welche gern bereit sind, nähere Auskunft über mich zu ertheilen.

Noch erlaube ich mir die Bemerkung, dass mein Geschäfts-Local, welches ich ganz neu habe herrichten lassen, sich in dem lebhaftesten Theil der Stadt befindet und vom Publicum daher häufig besucht wird.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Schmid,

Buch- und Kunsthandlung
in Nürnberg.

[7957.] Leipziger Bücherauction.

In acht Tagen versende ich: Verzeichniss der zweiten (nachgelassenen) Abtheilung der Bibliothek des Herrn Prof. Dr. Chr. Fr. Schwägrichen zu Leipzig der naturwissenschaftlichen Doubletten der Universitäts-Bibliothek zu Leipzig, sowie der von Herrn Dr. G. R. Schmidt, Gymnasial-Lehrer zu Torgau nachgelassenen Bibliothek, welche nebst anderen Sammlungen werthvoller Bücher aus allen Wissenschaften, naturhistorischen Sammlungen, physikalischen und mathematischen Instrumenten, einer Kunstsammlung und andern Kunst- und Kupferwerken, wie auch einigen Werken in grösseren Vorräthen, vom 19. September 1853 an versteigert werden.

Wenn ich bei Uebersendung dieses Katalogs noch besonders um eine aufmerksame Beachtung desselben bitte, so dürfte dessen reicher Inhalt diese Bitte gewiss rechtfertigen. Der Katalog enthält in seinen verschiedenen Abtheilungen viele werthvolle und zum Theil ziemlich selten vorkommende Werke, wie schon ein flüchtiger Ueberblick darthun wird. Insbesondere erlaube ich mir auf die naturhistorischen Abtheilungen überhaupt aufmerksam zu machen, indem ich aus der grossen Zahl bedeutender Werke nur folgende hervorhebe: Bryologia Europ. v. Bruch, Schimper u. Gumpel, 1—51; Coquebert de Montbret, illustratio Insectorum; Curtis and Hooker's Botanical Magazine, 70 Vols.; Dictionnaire d'histoire naturelle par Audouin, Decandolle etc.; Edwards, gleanings of nat. hist.; Ehrenberg, Infusionsthierchen; Esper, Schmetterlinge; Hedwig-Schwägrichen, species Muscorum frondos., mit handschriftl. Not. von Schwägrichen; Hooker, Brit. Jungermannia; Jacquin, Plantarum horti Schönbrunnens, descr. et icones; Knorr, deliciae naturae: Lesson, hist. nat. des Colibris — des Oiseaux-Mouches; Lewin, Birds of Great Britain; Martius, genera et species Plantarum Brasil.; teutsche Ornithologie; Panzer, Faunae Insector. Germ. initia, 1—158; Roscoe, monandrian Plants; Schreber, Säugethiere; Tussac, Flore des Antilles; Wallich, Plantae Asiat. rariores; Regensburger botanische Zeitung 1818—1850. — Hieran reihen sich die interessanten Sammlungen aus der Nachlassenschaft des Herrn Prof. Schwägrichen, zoologische und botanische, letztere theils Herbarien, vorzüglich Moose und Kryptogamen überhaupt, theils grössere Werke mit getrockneten Pflanzen, darunter das äusserst seltene Werk von Sullivant über Musci Alleghanienses. — Beachtenswerth dürften ferner die aus demselben Nachlasse herrührenden Instrumente sein, darunter ein gut gehaltenes grosses, zusammengesetztes Mikroskop von F. W. Schiek in Berlin.

Reichhaltig sind ferner die Abtheilungen der Theologie, Philologie, Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften, neuere Sprachen, Literaturwissenschaft etc. In der Abtheilung der Rechts- und Staatswissenschaft findet sich u. A. eine Sammlung Disputationes et Opuscula, hauptsächlich juridischen, staatswissenschaftlichen und historischen Inhalts, wie sie in solcher Reichhaltigkeit selten käuflich sein dürfte.

Die interessante Kunstsammlung enthält u. A. mehrere ausgezeichnete alte Blätter von Alb. Dürer (die Passion complet) u. a. Künstlern, eine Suite Chodowiecki's und Hogarth's, das selten vorkommende Prachtwerk Recueil d'estampes d'après les plus célèbres tabl. de la galerie royale de Dresde und vieles andere Werthvolle.

Handlungen, welche sich mit Aussicht auf Erfolg verwenden wollen, bitte ich gef. zu verlangen.

Leipzig, den 25. Juli 1853.

H. Hartung,
Universitäts-Proclamator.

[7958.] Große Bücherversteigerung
in Frankfurt a. M.

Am 29. August d. J. und an den folgenden Tagen wird zu Frankfurt a. M. eine aus mehr als 10,000 Werken bestehende Sammlung von Büchern und von Pracht-, Kunst- und Kupferwerken u. gegen gleich baare Zahlung, durch die geschwornen Herren Ausrufer öffentlich versteigert.

Der äußerst interessante Katalog enthält die Bibliotheken des verst. Staatsministers H. Chr. G. Freiherrn von Gagern, und des bei Randern gefallenen Generals Fr. Freiherrn von Gagern, besonders ausgezeichnet im Fache der Geschichte und der Philosophie; ferner die Bibliothek des verst. Herrn Grafen F. v. Enzenberg in Singen, größtentheils geschichtlichen und belletristischen Inhalts, und am Schlusse eine ausgewählte Sammlung älterer und kostbarer Werke, die in das Kunstfach einschlagen. Außerdem befinden sich darin auch noch viele größere und kleinere Sammlungen von Büchern aus fast allen Fächern des menschlichen Wissens, sowohl in den alten classischen, als in den neueren lebenden Sprachen.

An alle diejenigen Handlungen, welche Zusendungen von Auktionskatalogen wünschen, ist dieser Katalog bereits versendet worden. Wer außerdem denselben mit Nutzen zweckmäßig zu verwenden gedenkt, beliebe sich Exemplare von dem Unterzeichneten oder dessen Commissionairen, den Herren W. Engelmann in Leipzig und Franz Köhler in Stuttgart, zu verschreiben, bei welchen eine entsprechende Anzahl davon niedergelegt ist.

Frankfurt a. M., im Juli 1853.

G. F. Kettembeil.

[7959.] Verpackte O.-M.-Remittenda!!

1 Handatlas, schw. 12 Nfl.
1 Beaumont, Magazin. 18 Nfl.
1 Briefwechsel v. Göthe u. Knebel. 2 Bde. 8 # 9 Nfl.
1 Cuchy, Réglemens. 1 # 21 Nfl.
1 Hellmann, Verdienst. 22 1/2 Nfl.
1 Taylor, Philipp. 1 #.
1 Humboldt, Lichtstrahlen. 22 1/2 Nfl.
1 Schulze, Rose. 8. 22 1/2 Nfl.
3 Convers.-Lex. I. 9 Nfl.
1 Buch der Religion. I.

Ferner (Verlag der Herren Avenarius & M.)
1 Napoleon's Generale und Soldaten. 3. Abth. Soldaten des Kaiserreichs. 3 #.

Sollten obige Artikel irrtümlich Jemandem zugegangen sein, so bitten wir um gefl. Remission in unserem Namen und auf unsere Kosten an die betreffenden Buchhandlungen.

Amsterdam, 10. Juli 1853.

Seyffardt'sche Buchhdlg.

Verlag von Herrn F. A. Brockhaus.